

AMIS IN DER KLEMMB!

Der Volkszorn in Vietnam kocht über! Von den Arbeitern, Bauern und Studenten ist nur eine Losung zu hören:

AM I GO HOME!

Johnson verdreht die Tatsachen und veröffentlicht im Goebbelsstil erfundene Verlustziffern der Nationalen Befreiungsfront von Vietnam (Morgenpost vor ein paar Tagen: 15 000 gefallene Vietcong, nur 1 300 gefallene Amerikaner und Puppen des Amiregimes).

In Wirklichkeit bekommen die Amis die Hosen voll. Jeder weiß heute: das Johnson-Regime führt einen Angriffskrieg gegen das vietnamesische Volk. Die mächtigste Militärmacht der westlichen Welt versucht, einen gewaltigen Vernichtungsfeldzug gegen die rebellierenden Arbeiter und Bauern zu führen, weil die endlich Ernst machen wollen mit dem wirtschaftlichen Aufbau in Vietnam. DAS IST VÖLKERMORD!

Hier versucht die Johnsonklicke, amerikanische Arbeiter im Kampf gegen vietnamesische Arbeiter zu verheizen! Sollen die Arbeiter immer die Dummen sein?

Die Zeit des einfachen Protests ist auch bei uns vorbei. Wir müssen mehr tun: wir müssen die Amis auch aus der Bundesrepublik verjagen.

Und: Solidarität mit den tapferen Vietnamesen bedeutet auch Solidarität mit den amerikanischen Arbeitern, die die Schnauze voll haben und sich weigern, nach Vietnam zu gehen.

Solidarität mit den vietnamesischen Arbeitern bedeutet auch Widerstand gegen den Umschlag von Rüstungsgütern für die Amerikaner im Hamburger Hafen!

ARBEITER! KOLLEGEN IN DEN FABRIKEN UND IM HAFEN!

Seid wachsam! Werdet nicht zu Handlangern der Rüstungsbonzen in der Bundesrepublik, die mit den Amerikanern schmutzige Geschäfte machen! Es werden Motoren und Materiallager im Hamburger Hafen nach Saigon verschickt. Wehrt Euch dagegen!

KOMMT ALLE ZUR GROSSEN DEMONSTRATIONSKUNDGEBUNG

am Freitag, den 9.2.1968, 19 Uhr auf der Moorweide (Dammtor)

Es spricht unter anderem

RUDI DUTSCHKE aus Berlin.

verantwortl.: SDS Hamburg Landesverband, P. Milz, Von Melle Park 17